

Kritzeln/geschichten

Kritzeln macht Spaß – selbst wir Großen kritzeln noch gern (beim Telefonieren, in Besprechungen ...). Kitzelspuren können mit vielerlei Materialien hinterlassen werden. Ist der Künstler ein junges Kind, das Stifte noch gerne in den Mund steckt, eignen sich Mehl- und Cremefarben besonders gut.

Zubereitung der „Farben“

1. Mehlfarbe

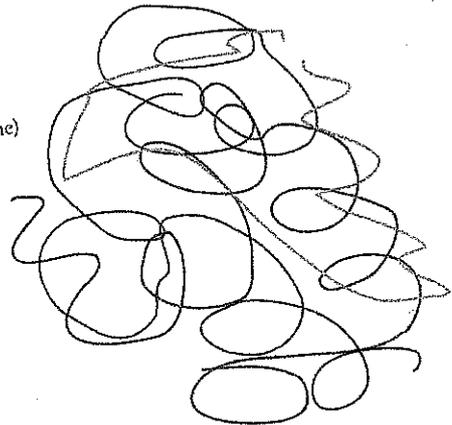
Ca. 1/2 Tasse Mehl, ca. 1/8 Tasse Wasser, 1 Teelöffel Öl, Lebensmittel- oder Naturfarbe (Karotten- oder Rote Beete-Saft, Safran)
Alle Zutaten gut mischen, Wasser nach und nach dazu geben, bis eine cremige Konsistenz entsteht.

2. Cremefarbe

Eine kleine Packung (Probepackung) Baby-Softcreme, Lebensmittelfarbe. Alle Zutaten gut mischen. Lebensmittelfarbe nach und nach dazugeben, bis die gewünschte Farbintensität erreicht ist.
Zum Malen von weiß auf dunklem Untergrund eignet sich Wundschutzcreme besonders gut. Für alle anderen Farben ist die leichte Konsistenz von Softcreme am besten geeignet. Von anderer Creme wird das Papier zu fettig.

Krikel-krakel-Spektakel (Ute Lantelme)

1. Mit bunten Stiften - krikel, krakel - das ist ein tolles Farbspektakel!
2. Ich krikel-krakel manche Stund', zum Schluss ist mein Papier schön bunt.



12 - 24 Monate

Regentropfenbilder 😊



Mit Wasserfarbe lassen sich Regentropfen sichtbar machen. Dazu „fangen“ die Kinder die Tropfen auf ihrem bunten Bild ein, indem sie dieses kurz nach draußen legen. Das macht Spaß und sorgt für Abwechslung.

Alter:

ab ca. 2 Jahren

Material:

- Wasserfarbe
- Malpapier, Größe egal
- Pinsel
- Malkittel
- Malunterlage oder Zeitungspapier
- Wasserbehälter

So klappt es:

Die Kinder malen einen Regenbogen oder bunte Blockstreifen mit Wasserfarbe auf ihr Bild. Nach dem Trocknen legen sie das Bild nach draußen, sobald es anfängt zu regnen. Alternativ kann es natürlich auch mit Wassertropfen bespritzt werden, um diese „einzufangen“. Die Tropfen hinterlassen typische Muster auf den farbigen Flächen und werden so sichtbar.

Zum Basteln der Sockenkraken braucht ihr:

- Socke
- Faden
- Füllwolle
- Filzstoff
- Schere
- Klebstoff



Und so wird gebastelt:

- 1:** Stopft **Füllwolle** in die Spitze der Socke - so viel, bis ihr vorn einen festen Ball erhaltet.
- 2:** Schnürt die Socke unterhalb der Füllung mit einem Stück **Faden** zusammen und befestigt ihn mit einem Doppelknoten. Fertig ist der Oktopuskopf!
- 3:** Schneidet den offenen Teil der Socke in 8 etwa 1,5 cm breite Streifen. Zieht jeden **Streifen** einmal kräftig in die Länge, dann rollt er sich ein.
- 4:** Für die Augen schneidet ihr kleine Kreise aus dem Filzstoff aus und klebst sie am Oktopuskopf fest. Wenn ihr mögt, könnt ihr eurem Kraken noch Saugnäpfe verpassen.

Stempel- kunst

Alter: ab 24 Monate

Technik: rollen, wischen, stempeln

Vorbereitungsaufwand: gering

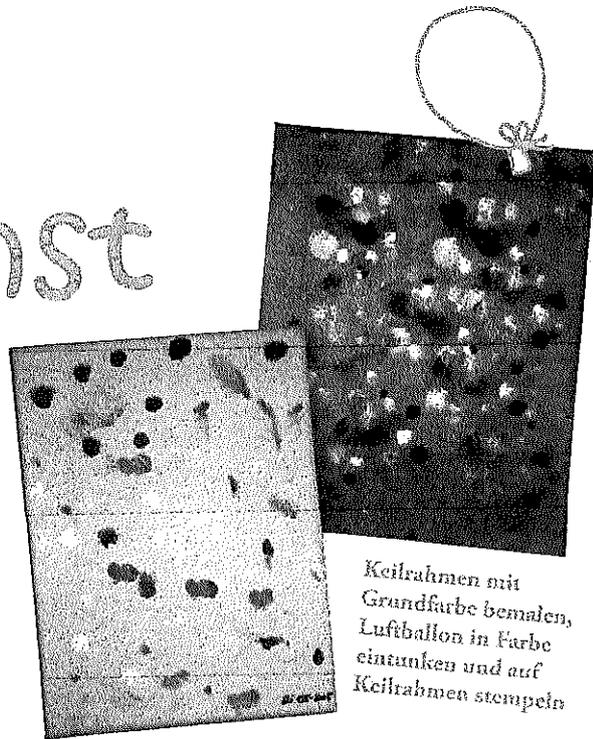
Material: Keilrahmen (ca 20 x 20 cm, bespannt),
1 Luftballon, 1 Lackrollenhalter mit Schaumstoffrolle,
Farbe (z. B. Cromar- oder Zauberfarbe), Kuchenteller

Vorbereitung: Den Luftballon schwach aufblasen,
so dass ihn das Kind gut in die Hand nehmen kann.

So geht's:

Die von dem Kind gewählte Grundfarbe auf den Teller geben. Das Kind rollt die Lackrolle durch die Farbe und trägt diese dann auf dem Keilrahmen auf. Wenn die Farbe trocken ist, kann der Rahmen bestempelt werden. Das Trocknen dauert - je nach Farbe - 2 bis 8 Stunden!

3-5 kleine Farbleckse in zwei, höchstens drei verschiedenen Farben) auf den Teller geben. Dann den Luftballon einmal in die Farbleckse drücken. Das Kind darf jetzt beliebig auf den Keilrahmen stempeln. Nach drei bis vier mal Stempeln ist die Farbe verbraucht. Achten Sie darauf, dass das Kind keine Schmierbewegungen macht, da sich dann die Farbe meist zu einem unansehnlichen Braun vermischt. Wenn die Farbeffekte noch nicht gefallen, kann jetzt mit einer anderen Seite des Luftballons eine weitere Farbe aufgetragen werden. Dafür empfiehlt es sich, nur einen bis zwei Farbleckse auf den Teller zu geben.



Keilrahmen mit
Grundfarbe bemalen,
Luftballon in Farbe
eintunken und auf
Keilrahmen stempeln

Tipp

Probieren Sie diese Technik auf normalem Papier aus, bevor Sie sich an einen Keilrahmen machen. Wenn Sie mit Cromarfarben arbeiten, können Sie braun verschmierte Bilder abwaschen und noch mal neu starten.

24 - 36 Monate

Weben für Kinder

Was man dazu braucht:

- Karton oder Pappteller
- Wolle, Geschenkband, Schnürsenkel, ...
- Bleistift, Lineal, Schere
- Evtl. Sicherheitsnadel oder Büroklammer
- Evtl. Deko wie Pompons, Perlen, Federn, ...



Wie man es macht:

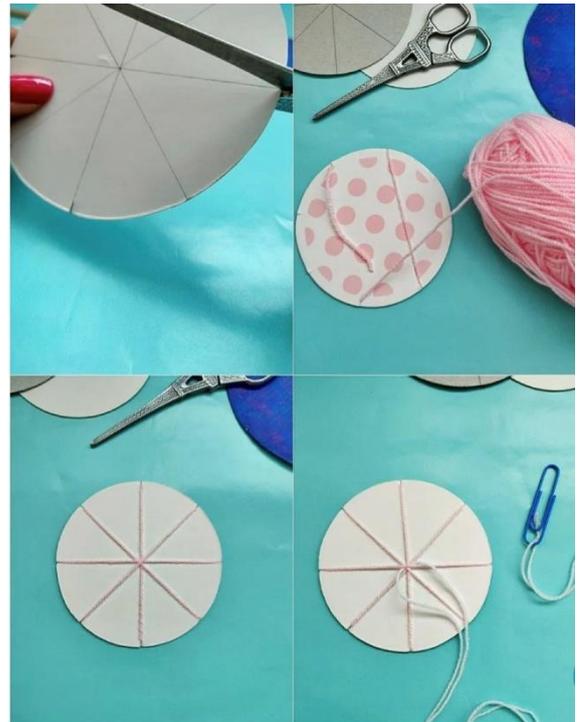
Zuerst schneidet ihr euch aus Karton einen passenden Kreis zurecht. Je nachdem wie groß euer runder Webrahmen später sein soll, könnt ihr Tassen oder Schüsseln als Schablone benutzen. Ihr könnt aber auch einen Pappteller benutzen, damit spart ihr euch das ausschneiden.



Dann malt ihr euch mit dem Bleistift und dem Lineal ein paar Hilfslinien, wie auf dem Bild. Hinterher sieht euer Kreis wie ein Kuchen aus. Nun schneidet ihr oben ein wenig die entstandenen „Kuchenteile“ ein. Ein halber Zentimeter reicht.

Wenn ihr möchtet könnt ihr euren Kartonkreis noch bunt malen.

Als nächstes spinnst ihr euch euren Webrahmen. Dazu spannt ihr ein Stück Wolle von hinten in einen beliebigen Schlitz und zieht in zur gegenüberliegenden Seite. Bewegt euch weiter im Uhrzeigersinn bis ihr einmal komplett rum seid. Die losen Wollenden könnt ihr hinten miteinander verknoten.



Nun kann losgewebt werden. Dazu bindet ihr eure Wolle in der Mitte fest und webt dann abwechselnd im Kreis einmal über und einmal unter die Fäden des Webrahmens.

Viel Spaß beim Ausprobieren!